**Rheingau Musik Festival 2021**

– Pressemappe –

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH   
Rheinallee 1, 65375 Oestrich-Winkel  
Sabine Siemon M.A.  
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit   
Tel.: 0 67 23 / 91 77 – 15 / Fax: 0 67 23 / 91 77 – 19

[siemon@rheingau-musik-festival.de](mailto:siemon@rheingau-musik-festival.de)

Hauptsponsor****

**Rheingau Musik Festival 2021**

**– Inhalt der Pressemappe –**

[Rheingau Musik Festival 2021: Daten – Zahlen – Fakten](#_TOC_250009) 3

Das Rheingau Musik Festival multimedial entdecken 4

Konzertgenuss – aber sicher 5

Artist in Residence: Khatia Buniatishvili 6

Fokus: Bomsori Kim 7

Fokus: Tenebrae Choir 9

Spot on: Mozart 10

Piazzolla: 100. Geburtstag 12

Next Generation 13

Jazz & more 15

[Festival für Kinder und Jugendliche 1](#_TOC_250002)7

[Weitere Programmhöhepunkte des 34. Festivalsommers 1](#_TOC_250001)8

Die Sponsoren des Rheingau Musik Festivals 2021 21

Die Co-Sponsoren des Rheingau Musik Festivals 22

Die [Premium-Projektpartner beim Rheingau Musik Festival 2](#_TOC_250000)3

[Digitalpartner: Deutsche Telekom 2](#_TOC_250003)5

Medienpartner: Hessischer Rundfunk 26

Informationen der Presseabteilung und Ansprechpartnerin 28

[Bestellung von Pressekarten 2](#_TOC_250003)9

**Rheingau Musik Festival 2021   
Daten – Zahlen – Fakten**

Das 34. Rheingau Musik Festival findet vom 26. Juni bis zum 5. September 2021 statt. An einem Wochenende im Juli steht konzentriert Wolfgang Amadeus Mozarts Werk und Wirken im Mittelpunkt. Daneben wird der 100. Geburtstag des argentinischen Tangokönigs Astor Piazzolla mit einem musikalischen Porträt gefeiert. Herausragende Künstlerpersönlichkeiten und eines der besten Vokalensembles der Welt werden das Programm in diesem Jahr prägen: Artist in Residence Khatia Buniatishvili, Fokus-Künstlerin Bomsori Kim und der Tenebrae Choir begleiten die gesamte Festivalsaison 2021 mit einzigartigen Konzertprojekten.

192 Konzerte werden an 22 Spielstätten des Rheingaus und benachbarter Regionen veranstaltet. 115.000 Eintrittskarten stehen für die Konzerte zur Verfügung.

Die Hauptveranstaltungsorte sind der Fürst von Metternich Konzert-Kubus auf Schloss Johannisberg, Kloster Eberbach, Schloss Vollrads, das Kurhaus Wiesbaden, der Wein-Pavillon im Draiser Hof – Weingut Baron Knyphausen sowie die BRITA-Arena Wiesbaden.

LOTTO Hessen engagiert sich erneut als Hauptsponsor des Rheingau Musik Festivals. Als Co-Sponsoren unterstützen die Fürst von Metternich Sektkellerei und die Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) in Verbindung mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen das Rheingau Musik Festival. Als Premium-Projektpartner agieren die Brass-Gruppe, die Commerz Real AG, die Deutsche Börse Group, die Deutsche Leasing AG mit ihrer Tochter DAL, die R+V Versicherung sowie die UBS Deutschland AG. Offizieller Automobilpartner ist die ŠKODA AUTO Deutschland GmbH. Lufthansa ist die Official Airline. Die Deutsche Telekom AG ist der neue Digitalpartner des Festivals. Medienpartner des Festivals sind der Hessische Rundfunk sowie Deutschlandradio und die Deutsche Welle. Klavierpartner ist seit diesem Jahr Steinway & Sons.

**Kartenbestellungen und Programminformationen:**  
Kartenvorverkauf TRM-Tickets für Rhein-Main GmbH & Co. KG   
Postfach 1125 – 65367 Oestrich-Winkel  
[www.rheingau-musik-festival.de](http://www.rheingau-musik-festival.de)  
Karten- und Infotelefon: 0 67 23 / 60 21 70   
(Montag – Freitag, 9.30 – 17 Uhr)

**Das Rheingau Musik Festival multimedial entdecken**



**Die Videos zur Pressekonferenz des Rheingau Musik Festivals 2021:**

**Programmvorstellung Rheingau Musik Festival 2021**

<http://bit.ly/RMF_Programmvorstellung>

**Dank an die Sponsoren und Grußworte von Claus Wisser (Vorsitzender des Rheingau Musik Festival e.V.) und Dr. jur. Heinz-Georg Sundermann (Geschäftsführer von LOTTO Hessen)**

[http://bit.ly/RMF\_Grussworte](http://bit.ly/RMF_GrussworteOuvert)

**Ouvertüre Rheingau Musik Festival 2021**

<https://www.yumpu.com/de/document/read/65302870/rheingau-musik-festival-ouverture-2021>

**Entdecken Sie das Festival multimedial mit Video-Inhalten zu ausgewählten Themen:**

<https://www.rheingau-musik-festival.de/festival/das-rmf-in-hoerfunk-tv-und-web/>  
<https://www.youtube.com/channel/UCuSlRJxkEiFIbdC5NVNqU5A>  
<https://www.rheingau-musik-festival.de/festival/festivalimpressionen/>  
<https://artsandculture.google.com/partner/rheingau-musik-festival?hl=de>  
<https://youtu.be/snkyb8WFd18>

**Streaming-Konzerte:**

<https://www.magenta-musik-360.de/konzerte/all-about-mozart>  
<https://www.magenta-musik-360.de/konzerte/cameron-carpenter>  
<https://www.magenta-musik-360.de/konzerte/nils-landgren-baroque>  
<https://www.magenta-musik-360.de/konzerte/claire-huangci>  
<https://www.magenta-musik-360.de/konzerte/spaniens-saiten-duenas-ferrandez-sainz-villegas>

**Social Media:**

[www.facebook.com/RheingauMusikFestival/](http://www.facebook.com/RheingauMusikFestival/)  
[www.instagram.com/rheingau\_musik\_festival](http://www.instagram.com/rheingau_musik_festival)  
<https://twitter.com/rheingaumusik>

**Konzertgenuss – aber sicher**

**Um den Festivalbesuch so sicher wie möglich zu gestalten, hat das Rheingau Musik Festival umfassende Maßnahmen für die Durchführung der Konzerte im Sommer geplant.**

|  |  |
| --- | --- |
| S:\Dramaturgie und PR\Treier\RMF Magazine\1 Ouvertüre 2021\Service-Teil\Icons\Maske.png | Jedes der Konzerte findet unter den zum Zeitpunkt der jeweiligen Veranstaltung bestehenden Abstands- und Hygieneregeln statt. Für jede einzelne Spielstätte wird es – angepasst an die aktuelle Situation – ausgearbeitete und genehmigte Sicherheits- und Hygienekonzepte geben, die einen Konzertbesuch unter sicheren Bedingungen ermöglichen. |
| S:\Dramaturgie und PR\Treier\RMF Magazine\1 Ouvertüre 2021\Service-Teil\Icons\Uhr.png | Um große Besucherströme und somit Kontakte zu vermeiden, werden einige Konzerte am jeweiligen Veranstaltungstag zweimal aufgeführt, in der Regel um 17 Uhr und 20 Uhr. Bei zweifach gespielten Konzerten wird die Netto-Spieldauer aufgrund des Reinigungsintervalls zwischen den Konzerten 60 bis 70 Minuten  betragen. Einmalig stattfindende Konzerte haben eine Dauer von 80 bis 90 Mi- nuten. Der Großteil der Konzerte ist zum jetzigen Zeitpunkt ohne Pause geplant. |
| S:\Dramaturgie und PR\Treier\RMF Magazine\1 Ouvertüre 2021\Service-Teil\Icons\FlugzeugEinreise.png | Das Rheingau Musik Festival setzt alles daran, die Konzerte in der derzeit geplanten Form zu veranstalten. Sich eventuell verändernde Einreisebestimmungen oder neue Hygienemaßnahmen können aber unter Umständen zu Besetzungs- oder Programmänderungen führen. |
| S:\Dramaturgie und PR\Treier\RMF Magazine\1 Ouvertüre 2021\Service-Teil\Icons\Schachbrett.png | Alle Bestuhlungspläne (mit Ausnahme derer in den Weingütern) sind im Schachbrettmuster mit entsprechenden Sicherheitsabständen zwischen den Plätzen kalkuliert. Das Schachbrettmuster sieht jeweils zwei zusammenhängende Plätze zwischen je zwei gesperrten Plätzen vor. Abweichungen im Umfang der Bestuhlung können sich aufgrund von sich gegebenenfalls verändernden Maßnahmen jederzeit ergeben. In diesem Fall ist es möglich, dass sich die Besucherkapazitäten bei den jeweiligen Konzerten erhöht und Sitzabstände – im Einklang mit den geltenden Bestimmungen – reduziert bzw. aufgehoben werden. Eine etwaige Anpassung des Sitzplanes berechtigt nicht zur Rückgabe der Konzertkarten. |
| S:\Dramaturgie und PR\Treier\RMF Magazine\1 Ouvertüre 2021\Service-Teil\Icons\Wein.png | Bei den Weingutsveranstaltungen plant das Rheingau Musik Festival, die Tische mit bis zu acht Personen zu besetzen. Zu beachten ist, dass dadurch Personen fremder Haushalte an einem Tisch platziert werden können. Etwaige Anpassungen hinsichtlich der Platzierung sind im Einklang mit den geltenden Bestimmungen jederzeit möglich. Diese Anpassungen berechtigen nicht zur Rückgabe der Konzertkarten. |
| S:\Dramaturgie und PR\Treier\RMF Magazine\1 Ouvertüre 2021\Service-Teil\Icons\ZettelStift.png | Zur Nachvollziehbarkeit etwaiger Infektionsketten wird das Rheingau Musik Festival gegebenenfalls persönliche Daten der Kunden vor dem Konzertbesuch abfragen. |
| S:\Dramaturgie und PR\Treier\RMF Magazine\1 Ouvertüre 2021\Service-Teil\Icons\Website.png | Das zum jetzigen Zeitpunkt veröffentlichte Programm ist beinahe vollständig und wird in der kommenden Zeit noch um einzelne Konzerte ergänzt. Informationen dazu gibt es unter **rheingau-musik-festival.de** und auf allen weiteren Festivalmedien. |

**Artist in Residence: Khatia Buniatishvili**

Mit Anfang zwanzig eroberte die georgisch-französische Pianistin Khatia Buniatishvili die Klassikwelt. Schillernd ist ihre Persönlichkeit, extrovertiert ihr Spiel, feinsinnig ihr Geist. Sie erschafft Klangbilder, vermittelt Emotionen, polarisiert, begeistert und bleibt sich selbst dabei immer treu. Auf diese ehrliche Art steht sie in allen renommierten Konzertsälen der Welt ihrem Publikum gegenüber. Doch sieht sie sich und ihre Zuhörerschaft keineswegs als voneinander losgelöste Elemente: Sie möchte mit dem Publikum eine gemeinsame Idee von Musik entwickeln, eins werden. Die diesjährige Artist in Residence des Rheingau Musik Festivals ist eine tiefsinnige, reflektierte, selbstbewusste, engagierte junge Frau, eine Klangpoetin, die nicht nur auf der Bühne etwas zu sagen hat.

© Esther Haase

Als Artist in Residence des diesjährigen Rheingau Musik Festivals wird **Khatia Buniatishvili** in vier Konzerten unterschiedlichster Besetzung ihr facettenreiches pianistisches Können präsentieren. Gemeinsam mit der **Deutschen Kammerphilharmonie Bremen** und **Paavo Järvi** bringt sie **Rachmaninows** klanggewaltiges **zweites Klavierkonzert** auf die Kurhaus-Bühne in Wiesbaden (30.6.). Wenn Khatia und ihre Schwester **Gvantsa** als Duo am Klavier zu erleben sind, treffen innige Geschwisterliebe und tiefe musikalische Verbundenheit aufeinander. Gemeinsam lassen sie sich nur zu gerne auf musikalische Wagnisse und programmatische Experimente ein (9.7.). **Tschaikowskis** berühmtes **erstes Klavierkonzert** ist eines von Kathia Buniatishvilis Paradewerken. Mit dem **Gstaad Festival Orchestra** unter **Jaap van Zwedens** Leitung hat die Pianistin für ihre Interpretation des Konzertes großartige Musiker an ihrer Seite (19.8.). Nur zu gerne sucht sie die musikalische Herausforderung, beschreitet ungewohnte Wege, begibt sich lieber ins Labyrinth als ins klar abgesteckte Terrain – auch in ihrem letzten Konzert: Ihre Festival-Residenz beendet Khatia Buniatishvili mit einem Rezital im Kurhaus Wiesbaden (3.9.).

**Konzerte der Artist in Residence Khatia Buniatishvili:**

30.6. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal  
**Khatia Buniatishvili** Klavier I **Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen** I **Paavo Järvi** Leitung

9.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus  
**Khatia Buniatishvili** Klavier I **Gvantsa Buniatishvili** Klavier

19.8. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Khatia Buniatishvili** Klavier I **Gstaad Festival Orchestra** I **Jaap van Zweden** Leitung

3.9. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Khatia Buniatishvili** Klavier

**Fokus: Bomsori Kim**

Ausdrucksstarke Kommunikation mit dem Publikum und Interpretationen, die in ihr Innerstes blicken lassen, zeichnen das Violinspiel von Bomsori Kim aus. Die Preisträgerin des 62. Internationalen Musikwettbewerbs der ARD hat sich als Teil einer aufstrebenden Generation von international renommierten Geigern etabliert. Im Sommer 2019 debütierte sie beim Rheingau Musik Festival, und 2020 war sie in der hochkarätigen digitalen Konzertproduktionen „All about Mozart“ des Festivals zu Gast. In diesem Sommer huldigt sie dem Klassikmeister mit einem Großprojekt: der Aufführung aller fünf Violinkonzerte Mozarts an zwei aufeinanderfolgenden Tagen. Auf erfrischende Art entlockt sie den Werken in ihren Interpretationen die feinsten Klangnuancen und bestreitet jegliche Virtuosität mit Leichtigkeit.

© Kyutai Shin

Als Fokus-Künstlerin wird **Bomsori Kim** mit sieben unterschiedlichen Programmen beim Rheingau Musik Festival 2021 auf der Bühne stehen und ihr gesamtes künstlerisches Können gemeinsam mit unterschiedlichen musikalischen Partnern präsentieren. Den Auftakt macht sie im Rahmen des Schwerpunktes „Spot on: Mozart“, bei dem sie mit der **Camerata Salzburg** alle **fünf** **Violinkonzerte** des klassischen Komponisten in den Kreuzgang von Kloster Eberbach bringt (10. & 11.7.). Dass Bomsori Kim sich auch außerhalb der Klassik wohlfühlt, zeigt sie im Klaviertrio mit Cellist **Maximilian Hornung** und Pianist **Fabian Müller** (25.7.). Auf dem Programm stehen hier **Klaviertrios** von **Mendelssohn Bartholdy** und **Dvořák** sowie weitere Kammermusik. Gemeinsam mit dem **Tenebrae Choir**, dem diesjährigen Fokus-Ensemble, taucht Bomsori Kim tief ins Zeitalter des Barock ein. An diesem Abend verschmelzen die **Partita Nr. 2 d-Moll für Violine solo BWV 1004** von **Bach** mit **ausgewählten Chorälen** des Komponisten und eröffnen dadurch eine ganz besondere Perspektive auf dieses Monument der Violinliteratur (14.8.). Mit **Tschaikowskis Violinkonzert D-Dur op. 35**, das sie gemeinsam mit dem **Royal Philharmonic Orchestra** und **Vasily Petrenko** auf die Bühne des Kurhauses Wiesbaden bringt (2.9.), beendet Bomsori Kim ihren Sommer voller Musik im Rheingau 2021.

**Konzerte der Fokus-Künstlerin Bomsori Kim:**

10.7. 17 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzert Nr. 3 und Sinfonie Nr. 40

10.7. 20 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang  
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzerte Nr. 1 & 2 und Sinfonie Nr. 40

11.7. 16 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang  
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzert Nr. 4 und Sinfonie Nr. 41

11.7. 19 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang  
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzert Nr. 5 und Sinfonie Nr. 41

25.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Bomsori Kim** Violine I **Maximilian Hornung** Violoncello I **Fabian Müller** Klavier  
Mendelssohn-Bartholdy: Klaviertrio c-Moll op. 66 · Dvorák: Klaviertrio e-Moll op. 90 „Dumky“ sowie weitere Werke

14.8. Wiesbaden, Lutherkirche   
**Bomsori Kim** Violine I **Tenebrae Choir** I **Nigel Short** Leitung  
**Bach:** Partita Nr. 2 d-Moll BWV 1004 für Violine solo und ausgewählte Choräle

2.9. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Bomsori Kim** Violine I **Royal Philharmonic Orchestra** I **Vasily Petrenko** Leitung  
**Tschaikowski:** Violinkonzert D-Dur op. 35 · **Elgar:** „Enigma-Variationen“ op. 36

**Fokus: Tenebrae Choir**

Klänge, so klar und schwebend, als kämen sie direkt vom Himmel, dann wieder so gewichtig und eindringlich, als spräche das Weltgericht ein Machtwort: Unter der Leitung von Nigel Short, einem ehemaligen Mitglied der King’s Singers, präsentieren die exzellenten Sänger des Kammerchores Tenebrae aus London eine Gesangskultur in Perfektion, lupenreiner Intonation und herausragender Vokaltechnik. 2021 widmet das Rheingau Musik Festival dem mehrfach preisgekrönten Chor einen Fokus, in dem die Vokalisten ihr breitgefächertes Repertoire präsentieren.

© Sim Canetty-Clarke

Als Fokus-Ensemble bringt der **Tenebrae Choir** unter **Nigel Shorts** Leitung drei faszinierende Programme auf die Konzertbühnen des Rheingau Musik Festivals. Mit **Talbots** klangfarbenreichem **„Path of Miracles“** werden die versierten Sänger die Basilika von Kloster Eberbach leuchten lassen (13.8.). Eine Klangkombination mit Seltenheitswert bietet das Konzert des Chores mit der Fokus-Künstlerin **Bomsori Kim**: Gemeinsam widmen sie sich einem Bach-Programm, bestehend aus einem Dialog zwischen **Partita Nr. 2 für Violine solo** und **ausgewählten Chorälen** (14.8.). Ihren Fokus beschließen die herausragenden Interpreten in ihrem Adventskonzert **„A Very English Christmas“** mit Werken verschiedenster englischer Komponisten (10.12.).

**Konzerte des Fokus-Ensembles Tenebrae Choir:**

13.8. Kloster Eberbach, Basilika  
**Tenebrae Choir** I **Nigel Short** Leitung

14.8. Wiesbaden, Lutherkirche   
**Bomsori Kim** Violine I **Tenebrae Choir** I **Nigel Short** Leitung

10.12. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Tenebrae Choir** I **Nigel Short** Leitung

**Spot on: Mozart**

Wunderkind und Lebemann, Genie, Publikumsliebling und Provokateur: Kaum ein Künstlerleben bewegt bis heute die Gemüter so sehr wie das von Wolfgang Amadeus Mozart, der im Dezember 1791 mit nur 35 Jahren in Wien starb. In knapp 30 Jahren vollendete Mozart mehr als 600 Werke, die noch immer aktuell sind und nichts von ihrer Eindringlichkeit verloren haben. Das Rheingau Musik Festival feiert den Jahrhundert-Komponisten aus Salzburg 2021 mit einem Porträt und nimmt dessen künstlerisches Schaffen an einem Festival-Wochenende näher in den Blick.

Die französische Pianistin **Hélène Grimaud** bringt mit der **Camerata Salzburg** im Kurhaus Wiesbaden das berühmte **d-Moll-Klavierkonzert KV 466** von Mozart zur Aufführung (9.7.). Die Fokus-Künstlerin **Bomsori Kim** widmet sich, ebenfalls begleitet von der **Camerata Salzburg**, allen **fünf Violinkonzerten** Mozarts, angereichert durch berühmte **Sinfonien** des Komponisten (10. & 11.7.). Das **Schumann Quartett** huldigt dem Wiener Klassiker gemeinsam mit **Pablo Barragán** an der Klarinette (10.7.). **Corinna Harfouch** und **Hideyo Harada** spüren mit szenischen Elementen, Puppenspiel, Rezitation, Improvisation und natürlich viel Mozart im O-Ton nach, was in seinen Werken besonders das 19. Jahrhundert faszinierte und seine Musik zum Sehnsuchtsort der Romantiker machte (11.7.). Leidenschaft ist der Grund, warum Mitglieder der Wiener und Berliner Philharmoniker **The** **Philharmonix** gegründet haben: Sie spielen alles, worauf sie schon immer Lust hatten. Und nun knöpfen sie sich Mozart vor (10.7.). Ein virtuoser klassischer Violinist mit Vorliebe für osteuropäische Musik, ein Jazzgeiger mit Punkrock-Erfahrung, ein meisterhaft improvisierender Akkordeonist mit Balkan-Sound im Blut und ein Bassist, der sich in Sinfonieorchestern ebenso zu Hause fühlt wie in Jazzcombos oder Funkbands: Die vier Musiker des Ensembles **Uwaga!** unternehmen eine imaginäre Mozart-Reise in Richtung Balkan (11.7.).

Hélène Grimaud © Mat Hennek

**Konzerte im Rahmen des Mozart-Schwerpunktes:**

9.7. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Hélène Grimaud** Klavier I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Klavierkonzert Nr. 20 d-Moll KV 466 · Fantasie Nr. 3 d-Moll KV 397  
Sinfonie nr. 36 C-Dur KV 425a „Linzer“

10.7. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**The Philharmonix: „Rock me Amadeus“**

10.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Pablo Barragán** Klarinette I **Schumann Quartett**Mozart: Klarinettenquintett A-Dur KV 581 · Streichquartett Nr. 17 B-Dur KV 458 „Jagdquartett“ · Beethoven: Streichquartett Nr. 6 B-Dur op. 18,6 „La Maniconia“

10.7. 17 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzert Nr. 3 und Sinfonie Nr. 40

10.7. 20 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzerte Nr. 1 & 2 und Sinfonie Nr. 40

11.7. 16 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzert Nr. 4 und Sinfonie Nr. 41

11.7. 19 Uhr; Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Bomsori Kim** Violine I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung  
Mozart: Violinkonzert Nr. 5 und Sinfonie Nr. 41

11.7. Draiser Hof – Weingut Baron Knyphausen, Wein-Pavillon  
**Uwaga!: „Mozartovic – Amadeus goes Balkan Groove“**

11.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Corinna Harfouch** Rezitation I **Hideyo Harada** Klavier  
Mozart in Musik, Wort und Szene

**Piazzolla: 100. Geburtstag**

Es erfordert Mut, Musik neu zu denken. Diesen Mut besitzt in den 1950er Jahren auch Astor Piazzolla, der große Tangorevolutionär, der aufgrund seiner Neuausrichtung des traditionellen Tangos zeit seines Lebens Anfeindungen seiner Landsleute ausgesetzt ist. Doch viele erkennen auch das, was der Bandoneonist in seinem unstillbaren Schaffensdrang geleistet hat: die Überführung des Tangos in die Kunstmusik. Im März 2021 wäre Astor Piazzolla 100 Jahre alt geworden. Mit einem Schwerpunkt rückt das Rheingau Musik Festival den argentinischen Komponisten ins Scheinwerferlicht und gibt seinem Publikum die Möglichkeit, sich in vier Konzerten unterschiedlichster Besetzungen und Programme mit dem musikalischen Vordenker auseinanderzusetzen.

Das seit 1998 in der heutigen Besetzung bestehende **Astor Piazzolla Quintett** führt seit über zwanzig Jahren das Vermächtnis des verstorbenen Tangorevolutionärs fort und trägt die provokative und neuartige Musik des Komponisten in die Welt hinaus (8.7.). Dieses Programm wäre ganz im Sinne Piazzollas gewesen: Der renommierte Schlagzeuger **Simone Rubino** entlockt barocken Kompositionen von **Bach** mit seinem Vibraphon neue Facetten und interpretiert daneben gemeinsam mit dem **Barockensemble La Chimera** unter der Leitung des argentinischen Lautenisten **Eduardo Egüez** Werke von Astor Piazzolla – ein musikalisches Farbenspiel in einfühlsamer und zugleich feuriger Manier (17.7.). In sommerlicher Abendstimmung im Eberbacher Kreuzgang feiern wir Piazzolla mit großer Besetzung: Das **Württembergische Kammerorchester Heilbronn** hegt eine innige Beziehung zu dem argentinischen Komponisten, der den Tango erstmals auf die Konzertbühne brachte, und **Aydar Gaynullin** steuert dazu hochvirtuos den typischen Akkordeonsound bei (7.8.). Trompete und Akkordeon – eine nicht alltägliche Kombination. Astor Piazzolla hätte es gefallen, denn der Ruhm des großen Komponisten verdankt sich schließlich seinem Wagemut. In diesem Konzert gehen **Lucienne Renaudin Vary** und **Ksenija Sidorova** auf Spurensuche im musikalischen Leben des Argentiniers und porträtieren den Komponisten auf außergewöhnliche Weise (8.8.).

Astor Piazzolla Quintett

**Konzerte im Rahmen des Piazzolla-Schwerpunktes:**

8.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus  
**Astor Piazzolla Quintett**

17.7. Kloster Eberbach, Basilika   
**Simone Rubino** Perkussion I **Barockensemble La Chimera** I **Eduardo Egüez** Leitung

7.8. Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Aydar Gaynullin** Bajan I **Artyom Dervoed** Gitarre I **Sergey Shamov** Cajon I **Württembergisches Kammerorchester Heilbronn**

8.8. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Lucienne Renaudin Vary** Trompete I **Ksenija Sidorova** Akkordeon

**Next Generation**

Das Rheingau Musik Festival bringt die größten internationalen Künstler in die Region, sieht seine Aufgabe jedoch gleichzeitig darin, Verantwortung für den künstlerischen Nachwuchs zu übernehmen. Aufstrebende Talente, die noch am Beginn ihrer Karriere stehen, erhalten hier ein Podium und werden in ihrer musikalischen Entwicklung unterstützt. Besonders herausragende junge Künstler und Ensembles bekommen in der Reihe „Next Generation“ die Gelegenheit, sich einem breiten Publikum frisch und leidenschaftlich zu präsentieren. Jährlich wird eine Künstlerin oder ein Künstler der Reihe „Next Generation“ mit dem begehrten LOTTO-Förderpreis des Rheingau Musik Festivals ausgezeichnet, der von LOTTO Hessen gestiftet wird und mit 15.000 Euro dotiert ist. Die Förderung der vielversprechenden Talente liegt auch der Deutschen Telekom am Herzen, und so steht sie in diesem Jahr zum ersten Mal der Reihe „Next Generation“ als Unterstützerin zur Seite. Die Künstler und Ensembles des Klassik-Marathon erhalten von der Hessen Agentur Förderpreise in Höhe von jeweils 1.000 Euro pro auftretendem Künstler bzw. Ensemble, um deren musikalische Entwicklung zu unterstützen.

Quatuor Arod © Nicolaj Lund

**Konzerte**

30.6. Kloster Eberbach, Basilika   
**HfMDK Frankfurt zu Gast beim Rheingau Musik Festival**

2.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**María Dueñas** Violine I **Robert Kulek** Klavier

**María Dueñas** © Tam Lan Truong

8.7. Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Annelien Van Wauwe** Klarinette I **Camerata Salzburg** I **Gregory Ahss** Violine & Leitung

14.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Quatuor Arod**

16.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
Grigory Sokolov präsentiert: **Alexandra Dovgan** Klavier

23.7. Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Asya Fateyeva** Saxophon I **Stuttgarter Kammerorchester** I **Johannes Klumpp** Leitung

29.7. Kloster Eberbach, Kreuzgang   
**Lucienne Renaudin Vary** Trompete I **Festival Strings Lucerne** I **Daniel Dodds** Violine & Leitung

5.8. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Fabian Müller** Klavier

8.8. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Lucienne Renaudin Vary** Trompete I **Ksenija Sidorova** Akkordeon

8.8. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Junge Meisterpianisten der russischen Schule**

15.8. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Isata Kanneh-Mason** Klavier

21.8. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Klassik-Marathon**

22.8. Kloster Eberbach, Basilika   
**Lucie Horsch** Blockflöte I **l’arte del mondo** I **Werner Ehrhardt** Leitung

31.8. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Jan Vogler** Violoncello I **Ellen Lee** Klavier I **Elias Keller** Klavier I **Elisabeth Brauss** Klavier I **Lauren Zhang** Klavier I **Tiffany Poon** Klavier



****

Annelien van Wauwe

© Joelle van Autreve

Fabian Müller © Neda Navaee

Asya Fateyeva © Marco Borggreve

**Jazz & more**

„Jazz & more“ – das ist der Schwerpunkt des Rheingau Musik Festivals mit Projekten, die dem Jazz auf unterschiedlichste Weise entspringen, über verschiedene Stilrichtungen und Spielarten hinausranken und facettenreiche Einflüsse fremder Länder und Kulturen absorbieren. Doch nicht nur der Jazz, auch Pop und Rock zeigen hier, wie universell die Sprache der Musik ist. Sie erschafft ein Gefühl, das für jeden spürbar ist, ermöglicht tiefste emotionale Erfahrungen und kann vor allem eines: ihre Zuhörer miteinander verbinden. Zum musikalischen Genuss tragen auch die einzigartigen Spielstätten des Festivals bei. Besonders intensiv lässt sich der Sommer voller Musik unter freiem Himmel erleben, und so zählen die Open Air-Bühnen zu den schönsten des Festivals. Die Seebühne von Schloss Vollrads ist seit vielen Jahren mit von der Partie. Neue stimmungsvolle Kulissen für einmalige Konzerterlebnisse bieten in diesem Jahr zudem der Klosterhof von Kloster Eberbach, der Hummelpark in Hochheim und die BRITA-Arena in Wiesbaden. Doch auch die Indoor-Spielstätten wie das Kurhaus Wiesbaden und der vom Rheingau Musik Festival neu erschaffene Fürst von Metternich Konzert-Kubus auf Schloss Johannisberg glänzen mit Charme zwischen vergangenen Zeiten und Moderne.

Candy Dulfer © Paul Bossenmaier

**Konzerte**

1.7. Wiesbaden, BRITA-Arena  
**Smokie**

3.7. Wiesbaden, BRITA-Arena   
**Till Brönner & Band**

Myles Sanko © Morgane

Duchateau

8.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Astor Piazzolla Quintett**

13.7. Schloss Vollrads, Seebühne  
**Myles Sanko**

14.7. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Ute Lemper: „Rendezvous with Marlene“**

14.7. Schloss Vollrads, Seebühne   
**Klaus Hoffmann: „Septemberherz“**

15.7. Schloss Vollrads, Seebühne   
**Helene Blum & Harald Haugaard: „Danish Folk“**

15.7. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quintet: „Best Of“**

15.7. Wiesbaden, BRITA-Arena   
**Max Giesinger & Band**

24.7. Wiesbaden, BRITA-Arena   
**Candy Dulfer & Band**

29.7. Schloss Johannisberg, Fürst von Metternich Konzert-Kubus   
**Michael Wollny**

13.8. Hochheim, Hummelpark  
**David Rose Quintett: „New York Swing Classics“**

14.8. Ingelheim, kING  
**Axel Schlosser & hr-Bigband**

15.8. Hochheim, Hummelpark   
**Nils Wülker & Band**

26.8. Kurhaus Wiesbaden, Friedrich-von-Thiersch-Saal   
**Gershwin Piano Quartet**

3.9. Kloster Eberbach, Klosterhof   
**Johnny Logan & Band**

****

****

Helene Blum & Harald Haugaard

Till Brönner© Gregor Hohenberg

Max Giesinger © Christoph Köstlin

**Festival für Kinder und Jugendliche**

Konzertregeln nimmt das Rheingau Musik Festival hier nicht so genau: Bei seinen Kinderkonzerten liegt dem Festival das familiäre Umfeld besonders am Herzen, damit sich jeder, ob Klein oder Groß, auf die Musik einlassen kann und ein schönes, gemeinsames Konzertabenteuer entsteht. Die Musik wird lebendig und die Fantasie zum Träumen angeregt. Die Kinderkonzerte des Festivals sind Erlebnisse für alle Sinne, hier werden Ohren gespitzt, Ideen entwickelt und Inhalte spielerisch vermittelt. Und natürlich kommen dabei auch der Spaß und die Freude an der Musik nicht zu kurz. Die Kinder machen es sich bequem und erleben die Künstler aus unmittelbarer Nähe. Es sind alle zum Zuhören, Staunen und Mitmachen eingeladen!

TOL© Lutz Roeßler

Mit seinen Schulbesuchen ermöglicht das Rheingau Musik Festival Schülern eine persönliche Begegnung mit hochkarätigen Solisten und Ensembles, die beim Festival auftreten: An einem individuell abgestimmten Vormittag kommen die Musiker direkt in die Klassenräume. In diesen so ganz anderen Musikstunden finden besondere Begegnungen und Gespräche statt. Die Schulbesuche sind häufig eine Kooperation mit dem Musikvermittlungsformat „Rhapsody in School“. Kontakt: Sabine Siemon ([siemon@rheingau-musik-festival.de](mailto:siemon@rheingau-musik-festival.de)).

**Konzerte**

4.7. Kinderoper  
**Taschenoper Lübeck: „Hänsel und Gretel“**  
für Kinder ab 6 Jahren

18.7. Kinderkonzert  
**„Die Bremer Stadtmusikanten“**  
für Kinder ab 4 Jahren

1.8. Familienkonzert  
**Body Rhythm Factory**  
für Kinder ab 5 Jahren

29.8. Kinderkonzert  
**„Eule findet den Beat“**  
für Kinder ab 4 Jahren

5.9. Konzert für Kinder und Erwachsene  
**Joely & Oliver mit Band**

**Weitere Programmhöhepunkte des 34. Festivalsommers**

**Orchesterprojekte**

****Festlicher Glanz durchflutet das Kurhaus Wiesbaden mit einem der schönsten und klangvollsten Jugendstil-Konzertsäle Deutschlands. Im Friedrich-von-Thiersch-Saal finden bekannte Solokonzerte und weitere Orchesterprojekte ihren beeindruckenden Rahmen: Es musizieren hier Khatia Buniatishvili gemeinsam mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen unter Paavo Järvi (30.6.), die Sopranistin Elsa Dreisig mit dem Kammerorchester Basel unter der Leitung von Louis Langrée (1.7.), die französische Pianistin Hélène Grimaud mit der Camerata Salzburg unter Gregory Ahss (9.7.), der Geiger Ray Chen mit den Bamberger Symphonikern unter der Leitung von Jakub Hrůša (22.7.), das Bochabela String Orchestra & Friends (25.7.), das Havana Lyceum Orchestra mit Sarah Willis (4.8.) und der Vokalgruppe Vocal Sampling (5.8.), Daniel Barenboim gemeinsam mit dem West-Eastern Divan Orchestra unter Lahav Shani (6.8.), das Gstaad Festival Orchestra unter Jaap van Zweden mit Khatia Buniatishvili (19.8.) und Sol Gabetta (20.8.) und schließlich die Fokus-Künstlerin Bomsori Kim mit dem Royal Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Vasily Petrenko (2.9.).

© Marco Borggreve

**Barocke Konzertmomente**

Mit einigen barocken Konzertprogrammen wird es im Sommer 2021 besonders festlich: Man darf sich freuen auf das französische Spezialensemble Le Concert Spirituel und seinen künstlerischen Leiter Hervé Niquet (1.7.), auf das Czech Ensemble Baroque, das mit der französischen Geigerin Chouchane Siranossian (26.8.) sowie mit der israelischen Cembalistin und Pianistin Tamar Halperin und Countertenor Andreas Scholl (27.8.) auftritt, auf die vielfach ausgezeichnete Akademie für Alte Musik Berlin (15. & 16.7.), auf die Interpretation der Bach-Suiten für Violoncello solo von dem spanischen Cellisten Pablo Ferrández (2.7.) sowie auf die georgische Pianistin Mariam Batsashvili, die die „Goldberg-Variationen“ von Bach auf die Bühne bringen wird (30.7.).

**Kammermusik**

Die Kammermusik nimmt das Rheingau Musik Festival in diesem Sommer besonders in den Blick. Viele Kammermusik-Konzerte finden im neu konzipierten und gebauten Fürst von Metternich Konzert-Kubus auf Schloss Johannisberg statt. Als Kammermusikpartner werden etwa Andreas Ottensamer an der Klarinette, Gautier Capuçon an der Violine und Yuja Wang am Klavier (29.6.) gemeinsam zu erleben sein, ebenso wie die Geigerin María Dueñas und der Pianist Robert Kulek (2.7.), die Buniatishvili-Schwestern im Klavier-Duo (9.7.) sowie das Sitkovetsky Trio (17.7.). Daneben treten hochkarätige Streichquartett wie das Schumann Quartett gemeinsam mit Klarinettist Pablo Barragán (10.7.), das Quatuor Arod (14.7.), das vision string quartet (18.7.), das Minguet Quartett mit Claire Huangci am Klavier (21.7.) und das Belcea Quartet (19.8.) in Erscheinung. Bomsori Kim, Maximilian Hornung und Fabian Müller (25.7.) musizieren im Trio und reichern das Kammermusik-Programm des diesjährigen Festivals ebenso mit vielversprechenden Konzerten an wie etwa auch Christian Tetzlaff an der Geige und Lars Vogt am Klavier (3.8.), Lucienne Renaudin Vary an der Trompete und Ksenija Sidorova am Akkordeon (8.8.), das Geschwisterpaar Sheku (Violoncello) und Isata Kanneh-Mason (Klavier) (11.8.), Spark | Die klassische Band (14.8.), das Janoska Ensemble (20.8.), das Gershwin Piano Quartet (26.8.) und der Geiger Daniel Hope zusammen mit dem Pianisten Simon Crawford-Phillips (1.9.).

**Klavierrezitale**

Auch in diesem Jahr stehen wieder Klavierrezitale mit aufstrebenden Talenten und etablierten Pianisten der Klassikszene auf dem Programm. Im Sommer 2021 werden diese gegeben von der Improvisationskünstlerin Gabriela Montero (1.7.), der jungen Debütantin Alexandra Dovgan (16.7.) sowie ihrem Mentor Grigory Sokolov (17.7.), von Elisabeth Leonskaja (22.7.), Jan Lisiecki (28.7.), Beatrice Rana (1.8.), Fabian Müller (5.8.), von Isata Kanneh-Mason (15.8.) und der diesjährigen Artist in Residence Khatia Buniatishvili (3.9.).

Gabriela Montero © Anders Brogaard

**Wein-Pavillon im Draier Hof – Weingut Baron Knyphausen**

In diesem besonderen Jahr hat das Rheingau Musik Festival eine Möglichkeit gefunden, die beliebten Weingutsveranstaltungen anders als sonst zu realisieren: Auf dem Gelände des Weinguts Baron Knyphausen in Eltville-Erbach, auf dem seit vielen Jahren die „Fahrenden Musiker in Weingütern“ aufspielen, wird ein großer Wein-Pavillon zahlreiche Konzerte und musikkaberettistische Darbietungen beherbergen. Zu Gast sein werden hier das Ensemble Wildes Holz (10.7.), Uwaga! mit Musik von Mozart bis zum Balkan (11.7.), das Männer-Gesangsensemble Delta Q (13.7.), Cobario mit ihrem Programm „Wiener Melange!“ (14.7.), der Musikkabarettist Jo van Nelsen (15. & 16.7.), die Festival-Stammgäste Bidla Buh (17. & 18.7.), der Pianist und Wortakrobat Matthias Brodowy (20. & 21.7.), der Musiker und Komiker André Hartmann (22.7.), Die Couchies – Die Drei vom Sofa (23.7.) und natürlich die „Fahrenden Musiker in Weingütern“ (24. & 25.7.).

**Konzerte in der BRITA-Arena Wiesbaden**

Das Rheingau Musik Festival hat eine ganz besondere Spielstätte für die großen Open-Air Konzerte im Jahr 2021 gefunden, die ausreichend Platz bietet, um die Hygienevorschriften und Abstandsregeln einhalten zu können. Zum ersten Mal in der Geschichte des Rheingau Musik Festivals wird der Veranstalter ein Fußballstadion, die BRITA-Arena in Wiesbaden, in einen Konzertsaal mit Strandkörben auf dem Rasen verwandeln. Zu genießen gibt es hier Hits von Smokie (1.7.) und Songs von Max Giesinger (15.7.) sowie großen Jazz mit Till Brönner (3.7.) und Candy Dulfer mit ihrer Funkband (24.7.).

© Gerd Wiggers

**Abschluss-Wochenende im Klosterhof von Kloster Eberbach**

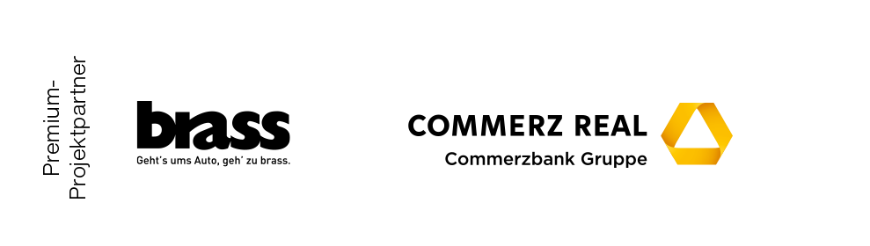
Im kommenden Sommer wird es beim Rheingau Musik Festival nicht bloß ein Abschlusskonzert, sondern ein ganzes Abschluss-Wochenende geben. Es wird nicht in der Basilika von Kloster Eberbach stattfinden, sondern im weiträumigen Klosterhof, der erstmals als Freiluftspielstätte genutzt wird. Den Auftakt zum Festivalfinale macht Johnny Logan mit seiner Band (3.9.). Am Folgetag wird das WDR Funkhausorchester unter der Leitung seines neuen Chefdirigenten Frank Strobel zu erleben sein und den Klosterhof mit orchestralen Filmklassikern wie Harry Potter, James Bond oder Cinema Paradiso füllen (4.9.). Das Abschlusskonzert, die „Last Night of the Festival“, bestreiten in diesem Jahr die Deutsche Radio Philharmonie und ihr Chefdirigent Pietari Inkinen gemeinsam mit den beiden spanischen Solisten María Dueñas an der Geige und dem Gitarristen Pablo Sáinz-Villegas (5.9.).

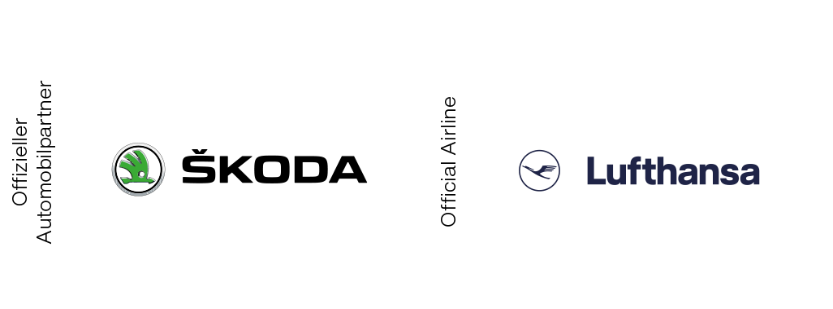
© Max Dahlen

**Die Sponsoren des Rheingau Musik Festivals 2021**

**LOTTO Hessen** engagiert sich in diesem Jahr erneut als Hauptsponsor des Rheingau Musik Festivals. Als Co-Sponsoren unterstützen die **Fürst von Metternich Sektkellerei** und die **Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)** in Verbindung mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen das Rheingau Musik Festival. Als Premium-Projektpartner agieren die **Brass-Gruppe**, die **Commerz Real AG**, die **Deutsche Börse Group**, die **Deutsche Leasing AG** mit ihrer Tochter **DAL**, die **R+V Versicherung** sowie die **UBS Deutschland AG**. Offizieller Automobilpartner ist die **ŠKODA AUTO Deutschland GmbH**, als Official Airlinefungiert **Lufthansa**. Die **Deutsche Telekom AG** engagiert sich seit diesem Jahr als Digitalpartner. Medienpartner des Festivals sind der **Hessische Rundfunk** sowie **Deutschlandradio** und die **Deutsche Welle**. Als Klavierpartner unterstützt **Steinway & Sons** das Rheingau Musik Festival seit diesem Jahr.

****

 ****

**** 

**Die Co-Sponsoren des Rheingau Musik Festivals**

**Die Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) in Verbindung mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und die Fürst von Metternich Sektkellerei unterstützen das Rheingau Musik Festival als Co-Sponsoren.**

Als Co-Sponsor fördert die **Helaba Landesbank Hessen-Thüringen** das Rheingau Musik Festival seit fast 30 Jahren und ist den Festivalmachern auch in dieser von der Corona-Pandemie geprägten Zeit ein verlässlicher Partner. Neben der Kunst- und Kulturförderung engagiert sich die Helaba in ihren Heimatregionen in verschiedenen Bereichen des öffentlichen Lebens und setzt sich für wegweisende Projekte in Bildung, Umwelt, Sport und Sozialwesen ein.

Das Rheingau Musik Festival startet am 26. Juni gut vorbereitet in seine 34. Festspielsaison. Mit großem Engagement und viel Kreativität sind von den Festivalmachern neue, pandemietaugliche Veranstaltungsformate entwickelt worden, die unter den dann sommerlichen Bedingungen das Erleben von hochkarätiger, vielfältiger Kultur im Rheingau ermöglichen.

Das von der Helaba geförderte Abschlusskonzert am 5. September im Kloster Eberbach wird als *Last Night of the Festival* unter dem Motto „Viva la Musica“ unter Leitung von Pietari Inkinen mit der Deutschen Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslauternund den Solisten María Dueñas und Pablo Sáinz-Villegas spanische Kompositionen präsentieren und sicherlich ein ganz besonderer künstlerischer Höhepunkt des Festivals sein.

Dem Team um Michael Herrmann, den Künstler\*Innen, Veranstaltungstechniker\*Innen, Caterern und allen anderen, am Gelingen dieser großartigen Festivalreihe Beteiligten, wünschen wir, dass der diesjährige „Sommer voller Musik“ wie geplant stattfinden kann und wieder zahlreiche Besucher\*Innen begeistern wird.

**Kontakt: Margit Hartmann**  
Vorstandsstab Helaba   
Bonifaciusstraße 16  
99084 Erfurt  
Tel.: 03 61 / 217 – 7308  
Fax: 03 61 / 217 – 7167  
E-Mail: [Margit.Hartmann@helaba.de](mailto:Margit.Hartmann@helaba.de)

Vom ersten Jahr an ist die **Fürst von Metternich Sektkellerei** aus Johannisberg im Rheingau eng mit dem Rheingau Musik Festival verbunden. Beide eint vor allem die Freude an besonderem Genuss und an den schönen Dingen des Lebens. Es gibt kaum Schöneres als beseelende Musik und beschwingenden Riesling-Sekt – genossen inmitten des Rheingaus. Die Fürst von Metternich Sektkellerei freut sich, seit nunmehr bereits 34 Jahren Gastgeber eines der europaweit bekanntesten und anerkanntesten Musikfestivals zu sein und auch in diesem Jahr dazu beitragen zu können, dass im Rheingau Kultur auf höchstem Niveau erlebt werden kann.

Fast ein Drittel der Konzerte findet traditionell auf Schloss Johannisberg, dem ehemaligen Sitz der 2006 verstorbenen Mitbegründerin und langjährigen Kuratoriumsvorsitzenden des Rheingau Musik Festivals, Tatiana Fürstin von Metternich-Winneburg, statt. In diesem besonderen Jahr werden die Konzertgäste auf Schloss Johannisberg im neuen, exklusiv für die Konzerte des Rheingau Musik Festivals erbauten Fürst von Metternich Konzert-Kubus empfangen. Freuen wir uns gemeinsam auf die Rheingau Musik Festival-Saison 2021!

**Kontakt: Jan Rock**Corporate Communications: Global Head  
Henkell & Co. Sektkellerei KG   
Biebricher Allee 142  
65187 Wiesbaden  
Tel.: 06 11 / 63 – 210  
E-Mail: [Jan.Rock@henkell-freixenet.com](mailto:Jan.Rock@henkell-freixenet.com)

**Premium-Projektpartner beim Rheingau Musik Festival**

Als **Premium-Projektpartner** agieren die Brass-Gruppe, die Commerz Real AG, die Deutsche Börse Group, die Deutsche Leasing AG mit ihrer Tochter DAL, die Deutsche Telekom AG, die R+V Versicherung sowie die UBS Deutschland AG. **Offizieller Automobilpartner** ist die ŠKODA AUTO Deutschland GmbH. Lufthansa ist die **Official Airline**.

**Brass-Gruppe**Die Brass-Gruppe, einer der größten Automobil-Händler Deutschlands, ist bereits seit mehr als 10 Jahren ununterbrochen Partner des Rheingau Musik Festivals. Mit mehr als 20 Betrieben und 1.000 Mitarbeitern ist das inhabergeführte Familienunternehmen mit den Marken Opel, Cadillac, Corvette, VW, Audi, Skoda, Seat, Peugeot, Citroen und Kia im Rhein- Main Gebiet genauso zu Hause wie das Rheingau Musik Festival selbst. Beide verbindet Engagement und Leidenschaft für die Region und die dort lebenden Menschen. Die Förderung von Kultur und Sport in der Region ist für Brass Ehrensache und wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur. Da das Rheingau Musik Festival für die ganze Rhein- Main-Region zu einem Aushängeschild und bedeutenden Werbeträger geworden ist, ist es für Brass eine besondere Freude und Ehre, durch die Partnerschaft zum Gelingen des Festivals beitragen zu können. Die Fa. Brass ist Konzertpate des Konzertes von Smokie am Donnerstag, den 1. Juli 2021 in der BRITA-Arena Wiesbaden.

**Kontakt: Bernd Kessler**Kommunikation – Marketing  
Automobil-Verkaufs-Gesellschaft Joseph Brass GmbH und Co. KG  
Würzburger Str. 1 | 63739 Aschaffenburg  
Telefon: +49 (0) 9352/6009-32 | E-Mail: [bernd.kessler@brass-gruppe.de](mailto:bernd.kessler@brass-gruppe.de)

**Die Commerz Real AG engagiert sich zum wiederholten Male als Premium-Projektpartner beim Rheingau Musik Festival**

„Das Rheingau Musik Festival hat sich als eines der führenden Musikfestivals Deutschlands etabliert und ist mittlerweile ein international viel beachtetes Kultur-Highlight. Daher freuen wir uns, diese Veranstaltungsreihe zum wiederholten Male als Premium-Projektpartner zu unterstützen. Als international agierendes Unternehmen, Tochter eines großen Bankkonzerns und Sachwert-Verwalters für Hunderttausende Anleger und Kunden verstehen wir uns als aktiver Teil des Gemeinwesens und übernehmen in vielfältiger Weise gesellschaftliche Verantwortung. Dazu gehört auch die Förderung von Bildung und Kultur. In diesem Sinne freuen wir uns auf herausragende musikalische Performances und spannende Konzerterlebnisse“, so Dr. Andreas Muschter, Vorsitzender des Vorstands der Commerz Real AG.

**Kontakt: Gerd Johannsen**Pressesprecher / Senior Specialist Corporate Communications   
Commerz Real AG  
Friedrichstraße 25 | 65185 Wiesbaden  
Telefon: +49 611 / 7105 4279 | E-Mail: [gerd.johannsen@commerzreal.com](mailto:gerd.johannsen@commerzreal.com)

**Deutsche Börse Group**  
Als international tätige Börsenorganisation und innovativer Marktinfrastrukturanbieter mit Wurzeln im Rhein-Main-Gebiet sind wir dem Rheingau Musik Festival, das vor den Toren der Finanzmetropole Frankfurt am Main seine klingende Wirkung entfaltet, seit über zehn Jahren als Sponsor eng verbunden. In der aktuell andauernden Pandemie ist es auch um Live-Konzerte sehr still geworden. Diese schwierige Zeit verlangt gerade den Kulturschaffenden einiges ab und geht weit über ein kreatives Luftholen hinaus. Umso stolzer sind wir einmal mehr auf unseren Beitrag zur künstlerischen Vielfalt in einer der schönsten Regionen Deutschlands.

**Kontakt: Oliver Frischemeier**  
Head of Corporate Communications & Engagement  
Deutsche Börse AG  
60485 Frankfurt am Main  
Tel.: +49-(0) 69- 2 11-1 69 76 | E-Mail: [oliver.frischemeier@deutsche-boerse.com](mailto:oliver.frischemeier@deutsche-boerse.com)

**Deutsche Leasing Gruppe zum elften Mal Premium-Projektpartner des Rheingau Musik Festivals**

Die Deutsche Leasing ist gemeinsam mit ihrer Tochtergesellschaft DAL Deutsche Anlagen-Leasing seit vielen Jahren einer der Sponsoren des Rheingau Musik Festivals. Obgleich der Asset-Finance-Anbieter mit Sitz in Bad Homburg neben Deutschland in weiteren 23 Ländern weltweit vertreten ist, unterstützt das Unternehmen gerne den Kultur-Hotspot im Rhein-Main-Gebiet. „Das Rheingau Musik Festival bringt Künstler von Weltrang in die schönsten Locations im Rhein-Main-Gebiet. Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr mit unseren Kunden und Partnern hochkarätige Konzerte praktisch vor unserer Haustür besuchen können“, sagt Kai Ostermann, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Leasing.

**Kontakt: Carsten Lühr**Referent Unternehmenskommunikation / Unternehmensentwicklung   
Deutsche Leasing AG – Zentrale   
Frölingstraße 15-31 | 61352 Bad Homburg v. d. Höhe   
Tel.: +49 61 72 / 88 – 1172 | E-Mail: [carsten.luehr@deutsche-leasing.com](mailto:carsten.luehr@deutsche-leasing.com)

**Eine stimmige Partnerschaft: UBS und das Rheingau Musik Festival**

Das Rheingau Musik Festival und ihr Premium-Projektpartner UBS haben mehr Gemeinsamkeiten, als auf den ersten Blick ersichtlich. Das Rheingau Musik Festival steht für die Verwurzelung in der Region, ein Angebot von höchster Qualität und beste Kontakte in alle Welt. Auch UBS als größter Vermögensverwalter verbindet Internationalität mit einer starken Präsenz in den Regionen – immer mit dem Anspruch, das Beste zu liefern. Es ist daher naheliegend, dass UBS das Rheingau Musik Festival bereits seit rund zwanzig Jahren unterstützt. „Die Liebe zur Region in Verbindung mit Weltoffenheit – das macht für mich als heimatverbunde Südtirolerin das Rheingau Musik Festival sehr sympathisch. Ich freue mich auf stimmungsvolle Konzerte in einer wunderschönen Kulturregion“, sagt Christl Novakovic, CEO der UBS Europe SE.

**Kontakt: Claus-Peter Schrack**  
Head Corporate Communications UBS Europe SE  
Bockenheimer Landstr. 2-4 | 60306 Frankfurt  
Tel.: +49 69 2179 / 6013 | E-Mail: [claus-peter.schrack@ubs.com](mailto:claus-peter.schrack@ubs.com)

**Digitalpartner: Deutsche Telekom**

Bonn, 18. Februar 2021

**Kulturförderung ist gesellschaftliche Verantwortung: Telekom weitert Engagement beim Rheingau Musik Festival aus**

Die Pandemie und ihre Folgen sind für die Kulturbranche eine besondere Herausforderung. Für die Telekom ist es ein wichtiges Anliegen, Veranstalter, Künstler und Partner weiter zu unterstützen. Deshalb hat der Konzern sein Kulturengagement in vielen Bereichen sogar ausgeweitet. Die Telekom ist überzeugt: Jetzt ist der Moment, um neue Formate zu schaffen, die das Publikum auf neue Weise begeistern. Daher wird die Telekom in diesem Jahr auch Digitalpartner des Rheingau Musik Festivals. Zudem präsentiert das Bonner Unternehmen exklusiv die Konzertreihe „Next Generation“. Wie in den vergangenen Jahren werden zudem ausgewählte Konzert-Highlights auf MagentaTV und MagentaMusik360 zu sehen sein.

„Ich bin der festen Überzeugung, dass die Kulturbranche von digitalen Lösungen profitieren kann“, sagt Stephan Althoff, Leiter Konzernsponsoring Deutsche Telekom. „Musikfestivals sind ein Ort der Begegnung und des gemeinsamen Erlebens. Als Digitalpartner des Rheingau Musik Festivals können wir die Menschen nun auch virtuell verbinden. So können Musikfans aus der ganzen Welt erleben, was verbindet.“

Seit vielen Jahren unterstützt die Telekom kulturelle Projekte wie das Rheingau Musik Festival. „Gesellschaftliche Verantwortung ist fest in unserem Selbstverständnis verankert“, sagt Stephan Althoff. „Gerade in der aktuellen Zeit ist es uns ein besonderes Anliegen, den Kulturbetrieb zu unterstützen.“ Während in 2020 viele Musik- und Kulturveranstaltungen mit großem Publikum vor Ort ausfallen mussten, engagierte sich die Telekom für neue, digitale Lösungen wie #lauterwerden. „Wir sehen es nicht nur als unsere Aufgabe, Netze zu bauen“, so Althoff. „Es ist unsere Aufgabe, mit diesen Netzen Menschen zu verbinden. Das gilt auch und besonders in der Krise. Denn stabile Netze ermögliche Teilhabe an Beruf und Bildung, aber auch an Kultur und Unterhaltung.“

**Kontakt: Alexandra Hürter-Waasem**Corporate Communications

Deutsche Telekom AG

Friedrich-Ebert-Allee 140 | 53113 Bonn

Telefon: +49-228-181 94916 | E-Mail: [Alexandra.Huerter-Waasem@telekom.de](mailto:Alexandra.Huerter-Waasem@telekom.de)

**Medienpartner: Hessischer Rundfunk**

18. Februar 2021

**Eröffnung mit Mendelssohn und eine Hommage an Louis Armstrong**

Das hr-Sinfonieorchester und die hr-Bigband beim Rheingau Musik Festival 2021

Zur Eröffnung des Rheingau Musik Festivals am Samstag, 26., und Sonntag, 27. Juni, präsentieren Andrés Orozco-Estrada und das hr-Sinfonieorchester in der Basilika von Kloster Eberbach gemeinsam mit dem Geiger Augustin Hadelich Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Jean Sibelius. Die hr-Bigband bringt am Samstag, 14. August, die Musik von Louis Armstrong in Ingelheim auf die Bühne.

„Wir hoffen, dass wir im Sommer unter den dann geltenden Sicherheits- und Hygienebedingungen unserem Publikum wieder tolle Konzerterlebnisse bieten können“, sagt hr-Musikchef Michael Traub. Das hr-Sinfonieorchester bestreitet traditionell das Eröffnungskonzert im Kloster Eberbach, 2021 ein letztes Mal unter Andrés Orozco-Estrada in seiner Funktion als Chefdirigent. Er bringt die Konzertouvertüre „Die Hebriden“ von Mendelssohn Bartholdy mit, die der 20-jährige Komponist 1829 unter dem Eindruck einer Reise auf die gleichnamigen Inseln vor Schottlands Westküste schrieb. Mit der „Reformations-Sinfonie“, dem zweiten Werk Mendelssohns, das an den beiden Konzertabenden in der Basilika zu erleben sein wird, steht zudem ein eindrucksvolles sinfonisches Glaubenswerk auf dem Programm – eine musikalische Selbstvergewisserung des aus einer jüdischen Familie stammenden und zum christlichen Glauben konvertierten Komponisten. Schließlich wird der für sein intensives Spiel bekannte und mit einem Grammy ausgezeichnete Augustin Hadelich das Violinkonzert von Jean Sibelius präsentieren, das zu den populärsten Solo-Konzerten des 20. Jahrhunderts zählt.

Das Konzert am Samstag, 26. Juni, gibt es als Video-Livestream auf www.hr-sinfonieorchester.de sowie in hr2-kultur zu hören.

Unter dem Titel „Satchmo goes Big Apple“ präsentiert die hr-Bigband eine Neuauflage ihrer erfolgreichen Hommage an Louis Armstrong. In der Ingelheimer Kultur- und Kongresshalle „kING“ wird das 17-köpfige Ensemble in zwei Konzert-Sets der Musik dieses Pioniers des Jazz neues Leben einhauchen: unter der Leitung von David Grottschreiber und mit Axel Schlosser als Solist in der Rolle von Armstrong. Louis Armstrong, genannt „Satchmo“, ist eine der unverwechselbaren Figuren der US-amerikanischen Jazzgeschichte. Seine markant raue Stimme und sein Trompetenton machten ihn weltberühmt. Er war es, der im New York der 1920er Jahre den Musikern im Orchester Fletcher Hendersons das Swingen und Improvisieren beibrachte.

**Rheingau Musik Festival 2021 – Eröffnungskonzert**

Augustin Hadelich, Violine; hr-Sinfonieorchester; Andrés Orozco-Estrada, Leitung   
Datum: Samstag, 26. Juni, und Sonntag, 27. Juni, jeweils 19 Uhr  
Ort: Kloster Eberbach, 65346 Eltville am Rhein

**„Satchmo goes Big Apple“**

Axel Schlosser, Trompete; hr-Bigband; David Grottschreiber, Leitung  
Datum: Samstag, 14. August, 17 und 20 Uhr  
Ort: kING – Kultur- und Kongresshalle, Fridtjof-Nansen-Platz 5, 55218 Ingelheim am Rhein

Karten für alle Konzerte jeweils unter Telefon: 06723 / 602170 oder [www.rheingau-musik-festival.de](file:///C:\Users\awiszust\AppData\Roaming\Microsoft\Word\www.rheingau-musik-festival.de)

**Weitere Informationen:**

[www.hr-sinfonieorchester.de](http://www.hr-sinfonieorchester.de)  
[www.hr-bigband.de](http://www.hr-bigband.de)  
[www.youtube.com/hrsinfonieorchester](http://www.youtube.com/hrsinfonieorchester)  
[www.youtube.com/hrbigband](http://www.youtube.com/hrbigband)  
[www.facebook.com/hrsinfonieorchester](http://www.facebook.com/hrsinfonieorchester)  
[www.facebook.com/hrbigband](http://www.facebook.com/hrbigband)

**Hessischer Rundfunk**Anstalt des öffentlichen Rechts

Pressestelle   
Postfach  
60222 Frankfurt am Main

Bertramstraße 8  
60320 Frankfurt am Main

Tel.: (069) 1 55-6823  
[isabel.schad@hr.de](mailto:isabel.schad@hr.de)  
[www.twitter.com/hrPresse](http://www.twitter.com/hrPresse)

**Informationen der Presseabteilung**

* Die Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH akkreditiert auch 2021 alle Medienvertreter, die von ihren Redaktionen mit der Berichterstattung über das Festival beauftragt werden. Wir bitten Sie, Ihre schriftliche Benachrichtigung an die Presseabteilung frühzeitig zu veranlassen.
* Die Presseabteilung wird sich bemühen, alle Kartenwünsche zu erfüllen und Karten in gehobenen Preiskategorien bereitzuhalten. Wir bitten um Verständnis, dass für Pressekarten nur ein beschränktes Kartenkontingent zur Verfügung.
* Beiliegend finden den Bestellbogen für Pressekarten. Unsere Konzerte sind mit fortlaufenden Konzertnummern sortiert, die Sie bitte in den Bestellbogen eintragen. Bitte senden Sie diesen bis zum 3. April 2021 an die Presseabteilung zurück.
* Die Fotografenausweise beinhalten keinen Anspruch auf einen Sitzplatz.
* Wir bitten alle Pressevertreter, ein Belegexemplar ihrer Besprechung unaufgefordert an die Presseabteilung des Rheingau Musik Festivals zu senden.
* Pressefotos können Sie unter diesem Link runterladen:   
  <https://www.dropbox.com/sh/c0fdpda2khd5h9o/AADGOYal806JGtDv7CCeP2J-a?dl=0>

**Ansprechpartnerin:**

**Sabine Siemon M.A.**Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit   
Tel.: 0 67 23 / 91 77 – 15  
Fax: 0 67 23 / 91 77 – 19  
E-Mail: [siemon@rheingau-musik-festival.de](mailto:siemon@rheingau-musik-festival.de)

Rheingau Musik Festival Konzertgesellschaft mbH  
Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Sabine Siemon M.A.  
Rheinallee 1  
65375 Oestrich-Winkel

Bestellung von Pressekarten

Zeitung / Zeitschrift / Rundfunk:   
Adresse:

Hiermit erteilen wir Frau / Herrn

den Auftrag zur Berichterstattung über das Rheingau Musik Festival 2021 und bitten um   
Akkreditierung für die nachfolgend genannten Veranstaltungen:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Datum** | **Konzertnummer** |  | **Datum** | **Konzertnummer** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Ort, Datum Stempel / Unterschrift  
 **Bitte bei Bedarf Kopien verwenden**